

Erfolgreiche Teilnahme bei „Jugend trainiert für Olympia“



Die Schneeberger Mannschaft Foto: Grundschule H. Marchwiza

SCHNEEBERG (red). Die Mannschaft der Grundschule „Hans Marchwiza“ Schneeberg konnte im März das Regionalschulamtsfinale Wettkampfklasse V Leichtathletik „Jugend trainiert für Olympia“ in Chemnitz gewinnen. Sie qualifizierte sich damit für das Landesfinale in Dresden.

Aufgeregt fieberten die Mädchen und Jungen diesem großen Wettkampf entgegen. Da es kurzfristig noch einige Änderungen zu den im Training mit Sportlehrer Ren Prünstner vorher vielmals trainierten Staffelabläufen gab, verlief der Start in den Wettkampf nicht ganz ohne Schwierigkeiten. Doch die Mädchen und Jungen kämpften und konnten sich im Laufe des Wettkampfs enorm steigern. Sprintstaffeln, Slalomläufe, Zielwerfen, Kriech-tunnel, Rollen, ein Wissensquiz und noch einiges mehr waren zu absolvieren.

Auch wenn es in diesem Jahr leider nicht für eine Medaille reichte, so konnten sie sich am Ende als beste Mannschaft des Regierungsbezirks Chemnitz über einen 5. Platz freuen.

Ausnahmslos Mannschaften aus der Dresdner Region konnten sich vor den Schneebergern platzieren. Sieger wurde erneut die 33. Grundschule aus Dresden, die ihren Heimvorteil konsequent nutzte.